

Artikel vom 13.08.2017

Gartenfest 2018

Dr. Reinhard Brandl, MdB informiert zur Bundestagswahl



CSU Vorstand mit Dr. Reinhard Brandl, Bezirksrat Reinhard Eichinger und Bürgermeister Bernhard Sammiller

Brotzeit, Bier und Bundespolitik – mit diesem Dreiklang füllten der CSU-Ortsverband Pförring und sein Gast Dr. Reinhard Brandl Mitte August den Festplatz im Pförringer Ungergarten.

Im Rahmen des TSV-Gartenfestes „Summa an da Kels“ konnte CSU-Ortsvorsitzender Martin Busch und Bürgermeister Bernhard Sammiller den CSU-Bundestagskandidaten zum Dämmerstopp begrüßen.

Über 100 Pförringer nutzten bei herrlichem Biergartenwetter die Gelegenheit, Brandl persönlich zu erleben und sich auf die Bundestagswahl am 24. September einzustimmen. Zunächst erläuterte der 40jährige Eitensheimer, Bundestagsabgeordneter seit 2009 das Wahlprogramm der CSU, den sogenannten „Bayernplan“. Für seinen Wahlkampf verwendet Brandl übrigens ein Fotomotiv, das ihn mit Anton Sandl aus Lobsing zeigt.

„Dort, wo wir sind, wollen die anderen erst hin“, unterstrich auch Bernhard Sammiller im weiß-blauen Biergartenidyll die sprichwörtliche „bayerische Lebensqualität“. Diese Erfahrung habe der letzte Ausflug des Gemeinderates nach Hamburg einmal mehr bestätigt, so Sammiller.

Die anschließende Einladung ans Publikum, Reinhard Brandl Fragen zu aktuellen politischen Themen zu stellen, nahmen die Besucher gerne an. Besonders über Grundsätze eines ausgeglichenen Haushalts, Investitionen in Infrastruktur, Anpassung von Sozialleistungen wie z.B. Pflegeversicherung, Länderfinanzausgleich und Erbschaftssteuer wurden ausgiebig und rege diskutiert.

Mit einem kleinen Präsent – darunter ein von der Vorstandschaft der Pförringer CSU signierter „Glücksschal“ – bedankte sich Martin Busch bei Reinhard Brandl für den informativen und kurzweiligen Abend.